

# Oase der Ruhe: Ausstellung von Andreas Feil in der Osram-Galerie

**Untergiesing (ys) – Sie laden den Betrachter ein, eine Reise zu sich selbst zu unternehmen – die Bilder von Andreas Feil sind ein Kontrast zur reizüberflutenden Medienwelt unserer Zeit.**

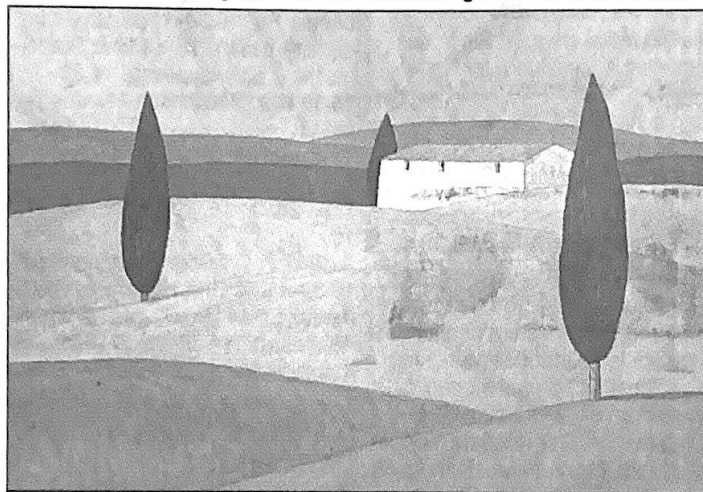
Die Arbeiten des Münchner Künstlers sind derzeit in der Osram-Galerie, Hellabrunner Straße 1, ausgestellt. „Beim Anblick eines Bildes von seiner Struktur und seinen Farben berührt und über diese Brücke an eigene Bilder, Gefühle und Erfahrungen erinnert werden“ – diese Wirkung will der 30jährige Maler mit seinen Arbeiten beim Betrachter hervorrufen. Die Struktur seiner Werke hält Feil einfach. Die warmen Erdtöne der mediterranen Landschaft, die er verwen-

det, bewegen zum Innehalten. Für die bildende Kunst begeisterte sich Andreas Feil schon während seiner Schulzeit, mit 18 Jahren hatte er bereits ein eigenes Atelier.

Die erste Einzelausstellung folgte 1987, als er gerade einmal 20 Jahre alt war. Während seines Architekturstudiums an der Universität München gab er die Malerei nicht

auf. „Nicht Häuserbauer, sondern Bilderbauer bin ich schließlich geworden!“ meint Feil zu seiner Entscheidung, nach Abschluß des Studiums als freischaffender Künstler zu leben. Inspirieren läßt sich der Maler übrigens vor allem von Italien. Regelmäßig fährt er in die Toskana, nimmt Umgebung und Stimmungen in sich auf, um sie dann in seinem Münchner Atelier in Mischtechnik (Öl und Aquarell) auf Leinwand festzuhalten. Die silbernen oder goldenen Rahmen fertigt der Künstler übrigens selber. Auch wenn Andreas Feil vor der Beherrschung des Menschen durch neue Technologien warnt, so blickt er dennoch positiv in die Zukunft.

„Denn der einzelne“, so Feil, „kann sich sein Leben selbst gestalten.“ Sein Rat: „Sich im Leben weniger Ziele stecken und intensiver leben!“



„Hof in der Toskana“ (entstanden 1997) – eines der Bilder von Andreas Feil, die noch bis zum vierten Mai in der Osram-Galerie zu sehen sind (geöffnet montags bis freitags von acht bis 16 Uhr).  
wobl-Foto: privat